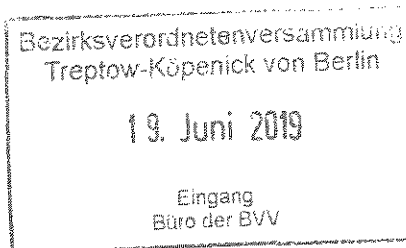


18.06.2019

Vorsteher der BVV
Herrn Groos



über: BzBm

74

**Beantwortung der Schriftlichen Anfrage SchA VIII/0843 vom 28.05.2019
der Bezirksverordneten Frau Dr. Claudia Schlaak**

Wildblumenflächen

Ich frage das Bezirksamt:

1. Wie groß ist der Anteil der Wildblumenflächen (insbesondere des Typs "Magerwiese") in den Grünflächen / Parks in Treptow-Köpenick?
2. Bei welchen Grünflächen / Parks beträgt der Anteil der Wildblumenflächen (insbesondere des Typs "Magerwiese") mindestens 5 Prozent der Rasenflächen?
3. Welche Maßnahmen unternimmt das Bezirksamt, um eine Erhöhung der ökologischen Wertigkeit der Grünflächen / Parks durch das Anlegen zusätzlicher "Magerwiesen" zu erreichen?
4. In welchen Grünflächen / Parks ist das Anlegen von Wildblumenflächen besonders erfolgsversprechend, aufgrund des Nutzungsgrads, der Beschattung, usw. und in welchen weniger?

Hierzu antwortet das Bezirksamt:

Zu 1.:

Der geschätzte Anteil von Wildblumenflächen in Grünanlagen des Bezirkes ist 20 %, davon 3% Magerwiese.

Zu 2.:

Bei folgenden Grünanlagen ist der Anteil an Magerwiese mindestens 5%:

Flugfeld Johannisthal, einschließlich Ostfuge; Grünanlage „Am Schonungsberg“; Grünanlage Fürstenwalder Allee; Grünanlage gegenüber dem Kiesteich, Rudower Str.; Grünanlage Alexander-Meißner-Str.; Grünfläche „Am Falkenberg“; Grünanlage „Gleislinse“, entlang Adlergestell; Grünflächen in der Wuhlheide; Grünanlage Braunellensteig/Hornkleepfad.

Zu 3.:

Die Erhöhung der ökologischen Wertigkeit der Grünanlagen erfolgt durch verstärkte naturnahe Pflegemaßnahmen, wie Streifenmahd, höhere Schnitthöhen, Aufnahme des Mähgutes erst mehrere Tage nach der Mahd, Einsatz von geeigneter Mähtechnik.

Magerwiesen, die auf nährstoffarme Standorte angewiesen sind, können im Bezirk nicht zusätzlich nachhaltig angelegt werden, da die Nährstoffbedingungen in den Böden hier nicht gegeben ist.

Zu 4.:

Nur in Grünanlagen, die extensiv genutzt werden, können Wildblumenflächen entwickelt werden. Zusätzliche Wildblumenflächen werden im Straßenbegleitgrün, wie Straße an der Wuhlheide, Fläche am Püttbergweg, Mittelstreifen Adlergestell angelegt bzw. entsprechend gepflegt.



Bernd Geschanowski

Zusammenstellung der Kosten für die Beantwortung der Anfrage

"Kostenausweisung auf Basis des aktuellen Rundschreibens der Senatsverwaltung für Finanzen II B 52 - H 9440-1/2015-4-5 vom 23.03.2018:

Verwaltungsaufwand für	Beteiligte Beschäftigte	Stundensatz	Aufgewendete Zeit in Minuten	Errechneter Aufwand
Mittlerer Dienst		47,51 €		€
Gehobener Dienst	2	59,84 €	90	89,76 €
Höherer Dienst		78,68 €		€
Gesamtkosten Fachabteilung				
BzBm, Büro BzBm, Büro BVV				28,00 €
Verwaltungskosten insgesamt:				117,76 €